

Unternehmensmitteilung

«Wohlwollendes Abstimmungsergebnis für unseren Neubau»

Weggis, 13.06.2021. «unique» setzt Massstab für nachhaltiges Bauen und innovative Kollaboration – und zeigt den Zusammenhalt der Gemeinde Weggis.

Dass die Gemeinde hinter der Thermoplan AG und dem Neubau von Werk 5 steht, zeigen die Gemeindewahlen vom heutigen Sonntag, 13.06.2021, die mit einem klaren «Ja» für die Realisierung des Projekts abgeschlossen wurden. Der Baustart folgt demnach bereits im kommenden September. Das Gebäude soll 2024 fertiggestellt werden und verfügt dann über sieben zusätzliche, integrierte Produktionsflächen, weitere Logistikeinrichtungen und Büroräumlichkeiten für die Mitarbeitenden.



Abb. Visualisierung des neuen Thermoplan-Verwaltungsgebäudes «unique» in Weggis

Thermoplan startet schweizweit einmaliges Bauprojekt

Thermoplan setzt mit dem Projekt «unique» beim Neubau des Werks 5 den Fokus auf die Kommunikation, die Nachhaltigkeit und frühestmögliche Einbindung aller beteiligten Unternehmen. Durch die Implementierung eines IPD Frameworks (Integrierte Projekt Durchführung) startet das Unternehmen ein schweizweit einzigartig innovatives Bauprojekt.

Das Gesamtziel von Beginn an im Blick

Innovation und Technologie charakterisieren nicht nur die Kaffeefullautomaten, die die Produktionsbahnen des Unternehmens üblicherweise verlassen, sondern auch den Ansatz für die Realisierung des Neubaus «unique» – ein Leuchtturmprojekt für digitales und nachhaltiges Bauen hinsichtlich der Prozesse, der Organisation, den Ergebnissen, der Vision und auch Mut der Beteiligten. Das Besondere an IPD: Die beteiligten Unternehmen sind in Teams von Beginn an miteinander vernetzt und werden bereits in der Planungsphase miteinbezogen – und gemeinsame Erfolge und Risiken gleichmässig aufgeteilt. Sequenzielle Schritte in Planungs- und Umsetzungsphasen werden durch gemeinsame Etappen ersetzt, das Projektteam und die Schlüsselpartner gleich zu Projekt-Beginn ausgewählt und Transparenz über den Planungsstand bei allen Beteiligten geschaffen. Probleme werden gemeinsam gelöst anstatt in Aufgaben erfasst.

«unique» als Wegweiser für Schweizer Bauwirtschaft und Leuchtturmprojekt für Industrie

Das Aufbrechen der Hierarchie zwischen Bauplanern und Ausführenden ist ungewöhnlich bei Bauprojekten dieses Ausmasses. Thermoplan nutzt mit dem Neubau des Werks 5 das individuelle Fachwissen der Spezialisten, um das Projekt fortlaufend zu verbessern und Hindernisse schnellstmöglich zu entdecken und zu beheben. Die Teams agieren von einer zentralen Stelle aus – anstatt unterschiedlicher Arbeitsplätze fungiert ein virtuelles Baubüro als Begegnungsstätte für planerische und administrative Tätigkeiten. Das gemeinsame Zusammenkommen an einem zentralen Ort schafft gegenseitiges Verständnis der Gewerke und allen Beteiligten den ganzheitlichen Projektüberblick.

- Bau eines nachhaltigen Gebäudes
- Digitale Planung und Bau
- Ersetzen des "Silodenkens" durch gemeinschaftliche Ziele zum Wohl des Gesamtprojekts
- Gemeinsame Planung und Bau aller am Projekt Beteiligten bis hin zur Schlussphase
- Kollaboratives Arbeiten statt seriellem Erledigen von Aufgaben
- Eliminierung von Ineffizienzen im Planungs- und Bauablauf
- Leistungsbezogene Gehälter aller Beteiligten
- Gemeinsames Tragen von Erfolg und Misserfolg
- Erreichen einer überdurchschnittlichen Planungs- und Bauqualität

Thermoplan entwickelt und produziert Kaffeefullautomaten in höchster Schweizer Qualität für den professionellen Gebrauch in Gastronomie und Gewerbe. Das Familienunternehmen ist global tätig und beliefert Kunden in 80 Ländern. Am Schweizer Hauptsitz in Weggis (Kanton Luzern) sind rund 430 Mitarbeitende tätig. Weltweit gehören über 200 zertifizierte Vertriebs- und Servicepartner zum Thermoplan-Netzwerk.

Medienkontakt

Sylvia Schöberl, Thermoplan AG
Head of Marketing
sschoeberl@thermoplan.ch | Tel. +41 41 392 12 00